



BTHV Newsletter

Juli 2012

Ausgabe 3/2012

Inhalt:

- Seite 2-3: Interview mit dem Vorstandsmitglied für Mitgliederbetreuung
- Seite 4-5: FC Barcelona in Bonn
- Seite 6-7: Wichtige Infos BTHV
- Seite 8 : EM-Titel für Susanne Schweda
KeinTorHasen auf Tour
- Seite 9: Flyer Alumni Hockey
- Seite 10: Saisonbilanz Hockey
- Seite 11: Welcome Holiday
Eilmeldung Tennis
- Seite 12: Mini- /Maxi-Turniere
Neue Verbindung in Bonn
- Seite 13-14: Flyer Pro-Sportstadt-Bonn
- Seite 15-16: Knaben A in Bremen
- Seite 17-18: Mädchen C und D in Mönchengladbach
Neuer Seniorenstammtisch
- Seite 19-20: Flyer Jam's Bar
- Seite 21: Mini-Stadtteil-Pokal
- Seite 22-23: Tennis-Sommer-Camps 2012
- Seite 24: Hockeycamps 2012
- Seite 25: Impressum

Der BTHV wird
unterstützt
durch:



BONNER
AUGEN





INTERVIEW MIT DEM VORSTANDSMITGLIED FÜR MITGLIEDERBETREUUNG

Interview mit dem Vorstandsmitglied für Mitgliederbetreuung: Annette Meyer

Kommunikation ist bekanntlich im Leben (fast) alles. Wer weiß in Mitgliederkreisen schon, dass wir im Vorstand den Posten Mitgliederbetreuung haben, der auch noch kompetent besetzt ist? Das wollen wir jetzt ändern:

Viele kennen Dich eigentlich nur als Tennisspielerin und nicht als Vorstandsmitglied für Mitgliederbetreuung. Vielleicht stellst Du Dich den Mitgliedern erst einmal vor?

Als geborene Ruhrpöttlerin bin ich vor 12 Jahren mit meinem Mann von Mülheim nach Bonn gekommen. Während mein Mann schon immer - mehr oder weniger aktiv - Tennis spielte, konnte ich zu der Zeit diesem Sport noch gar nichts abgewinnen. Nachdem dann mein Sohn in das sportfähige Alter kam und ich für ihn Hockey ausgesucht hatte, kam ich das erste Mal mit dem BTHV in Berührung. Aus einer Laune und Eingebung heraus habe ich dann eine Trainerstunde beim weltbesten Trainer (Denis G.) genommen und bin seitdem vom Tennisvirus und vom BTHV infiziert.

Wie bist Du denn zu deinem Amt gekommen?

Dafür gibt es viele Gründe! ;-))

- 1.) als „Nur-Hausfrau“ und Mutter habe ich eigentlich nur Langeweile und nichts anderes zu tun,
- 2.) als Tennisverrückte verbringe ich viel Zeit - gut gelaunt - auf der Anlage,
- 3.) als jüngerer Mensch als Lambert Dreyer ;-)) bringe ich frischen Wind in dieses Vorstandsressort
- 4.) als - zur Zeit - einzige Frau im Vorstand bin ich Quotenfrau

Was sind Deine Aufgaben genau?

Du selbst hast meine Aufgabe als Vergnügungswart betitelt, insofern fallen die Organisation von bestimmten Events wie z. B. Sommerfest oder BTHV-Ball in meinen Verantwortungsbereich. Darüber hinaus möchte ich im Rahmen der Mitgliederbetreuung allen BTHVlern - und hier sage ich ausdrücklich allen, also den Hockeys und den Tennisspielern - ein Ansprechpartner in allen Fragen rund um das Leben auf der Anlage und mit dem Verein sein.

Ich möchte im Rahmen dieser Aufgabe ein Stückchen dazu beitragen, dass sich alle Mitglieder auf der Anlage wohlfühlen. Eine Optimierung des Wetters fällt hierbei jedoch leider noch nicht in meinen Aufgabenbereich.



INTERVIEW MIT DEM VORSTANDSMITGLIED FÜR MITGLIEDERBETREUUNG (Fortsetzung)

Muss jetzt Deine Mannschaft befürchten, dass Du als Nr. 1 der 3. Damen 30 die spielerischen Fähigkeiten vernachlässigt?

Ein klares Nein!!! So ein tolles Team wie die 3. Damen 30 findet „frau“ so schnell nicht wieder und wir haben auch noch viel vor... Und da meine spielerischen Fähigkeiten durchaus noch stark ausbaufähig sind, achte ich schon allein aus Eigennutz auf eine ausgeglichene Balance zwischen Trainings-/Spiel- und Vorstandsarbeit.

Mein erklärtes sportliches Ziel ist und bleibt - neben den mannschaftlichen Erfolgen - die Teilnahme an den deutschen Seniorenmeisterschaften in Bad Neuenahr ... und früher oder später werde ich das schaffen. ;-))

(AdR: kleiner Tip: das kann dauern, aber dann gibt es Hoffnung: bei den letzten Seniorenmannschaften traten bei den Ü85 nur 6 Spielerinnen an – das Treppchen ist in greifbarer Nähe...)

Hast Du noch Zeit für Trainerstunden mit Marc Kevin Göllner?

Für MKG nehme ich mir – neben meinem Mann – jede Zeit der Welt!! ;-))

Irgendwelche Wünsche an die Mitglieder?

Ja, die habe ich, aber nicht irgendwelche, sondern ganz bestimmte!! Die Wünsche beginnen für mich mit dem respektvolleren und freundlicheren Umgang mit allen Mitmenschen auf der Anlage und gehen weiter mit dem pfleglicheren Umgang der räumlichen Gegebenheiten – also der Plätze, Toiletten, Umkleiden etc.. Ich würde mir wünschen, dass viel mehr Mitglieder sich für und im BTHV – jeder nach seinen Möglich- und Fähigkeiten – engagieren und die Flagge des BTHVs hochhalten. Eine stärkere Identifikation mit dem Verein und eine zahlreichere Teilnahme an den Events wäre ein weiterer Wunsch. Für Anregungen aller Art – gleich ob negativer oder positiver Natur – bin ich jederzeit dankbar!!



Die 3. Damen 30 grüßen!

Prominenten Besuch erwartete der BTHV. Barca hat auch eine Hockeyabteilung. Der Grund: es ist eine katalanische Sportart – das alleine reicht schon als Grund.

Die Gäste waren 5 Tage privat untergebracht und fühlten sich sehr wohl. Ein großes Dankeschön an die Betreuerin der MJB, Elisabeth Sonnenschein, für die tolle Organisation. Um einen Eindruck zu vermitteln, hier die Mails nach dem Besuch:

Sven Fransen, Chef der Gäste:

„Als „Kind“ des BTHV und immer noch Mitglied bin ich natürlich stolz auf den Club, dass die Tradition der über weite Grenzen hinaus bekannten Gastfreundschaft und tollen Organisation weiter Bestand hat. Ich weiß, dass es nicht einfach ist, so etwas auf die Beine zu stellen. Die Jungs werden sich sicherlich ein ganzes Leben dran erinnern und von daher sind es die Mühen sicherlich wert gewesen. Aber ich hatte auch das Gefühl, dass es den Bonner Jungs und auch den Eltern Spaß gemacht hat. Also, ein „Rund-um-Glücklich-Paket“!“

Vielen Dank auch noch mal der Familie Baumgärtel, die das Abschiedsgrillen ermöglicht hat. Ich denke, das war eine klasse Sache, die dann am Ende noch einmal das I-Tüpfelchen aufgesetzt hat. Jetzt sind alle wieder gut zu Hause angekommen und die Katalanen müssen sich sicherlich erst einmal von der „Anstrengung“ erholen!!!

*Viele Grüße aus dem warmen (30° C) aber schwülen BCN.
Sven*



Elisabeth Sonnenschein, Betreuerin der MJB:

*Liebe Hockeyspieler und Eltern,
die Katalanen haben heute den Vormittag in der Rheinaue verbracht, sich anschließend nochmals im Vapiano gestärkt und sind gegen 15:00 Uhr am BTHV zum Flughafen aufgebrochen. In den meisten Gesichtern war eine gewisse Müdigkeit abzulesen, die aber nur allzu verständlich ist (mir erging es heute auch nicht anders).*

Es macht Freude, so einen Aufenthalt zu organisieren und zu begleiten, wenn von allen Seiten Unterstützung zugesagt wird. Daher: Nochmals lieben Dank an alle BTHVer, Vorstand, Geschäftsführer, die Damen aus der Geschäftsstelle, Fotografen, Schiedsrichter, Trainer, Eltern und Spieler, die zum Gelingen dieses Besuches beigetragen haben. Nicht zu vergessen die Gastronomie, in der sich die Katalanen vom ersten Tag an wohlfühlt haben.

*Viele Grüße
Elisabeth*





Hier einige allgemeine Infos. Wir werden häufiger gefragt...

Platzbelegung Tennis:

Es ist immer ein heißes Thema und die Plätze sind in der Tat immer sehr gut belegt und ausgelastet. Das ist natürlich grundsätzlich positiv – es spielen immer sehr viele Mitglieder gleichzeitig Tennis. Soweit beobachtet werden konnte, konnte man immer spielen – Wartezeiten im Rahmen eingeschlossen. Die Geschäftsstelle versucht hier auch immer eine gewisse Koordination. Wenn immer zwei Ausweise mit der richtigen Zeit und an der richtigen Stelle stecken würden, wäre vieles einfacher... Aber die Belegung durch Training, Medenspiele am Wochenende und Freitag und Mini- bzw. Maxi am Donnerstag ist nicht ganz einfach. Noch eine Info: Nach den Ferien sind die Plätze 10-13 die Trainingsplätze. Nur wenn diese belegt sind, wird auf anderen Plätzen trainiert. Man kann übrigens auch auf diesen Plätzen gut Tennis spielen – vorausgesetzt man kann auch auf anderen Plätzen gut spielen... Alternativ wird auf den Plätzen 14 und 15 trainiert.

Umlage Hockey:

Die Umlage wurde von der Mitgliederversammlung beschlossen. Der Grund: Wir haben zwei hauptamtliche Trainer, die sich durch Mitgliedsbeiträge alleine nicht finanzieren lassen. Es sind jeweils EURO 100.- zum 30.6. und 30.09. fällig. Die Rechnungen wurden Mitte Juni per Post verschickt.

Gastronomie:

Die Gastronomie hat folgende Öffnungszeiten:

Mo. ab 19.00-23.00 Uhr (eigentlicher Ruhetag und nur Getränke)
Di.-So. 09.00-23.00 (wenn Medenspiele sind), ansonsten 11.00-23.00 Uhr

Die Tel. Nr. lautet: 0228-35007373
Mailadresse: gastro@jams-bthv.de

Die Gastronomie ist vom 23.7.-29.7. geschlossen. In der Woche vom 30.7.-5.8. gibt es eingeschränkte Öffnungszeiten – die Räume der Gastronomie werden renoviert.

Noch ein Hinweis: Wie vielleicht bekannt, ist der Chefkellner kurzfristig im Mai erkrankt und fällt länger aus. Daher wird einfach um Verständnis gebeten, wenn es mal etwas länger dauert.

Geschäftsstelle:

Die Geschäftsstelle ist grundsätzlich wie folgt geöffnet:

Mo.-Fr. 09.00-11.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
E-Mail: info@bthv.de

Ausnahmen bestätigen die Regel – es gibt gelegentlich auch Termine während der Öff-



WICHTIGE INFOS BTHV (Fortsetzung)

nungszeiten; Urlaub muss auch mal sein und altersbedingt kommt noch der eine oder andere Arzttermin dazu. Daher ein Tipp: Kurz vor Besuch anrufen, ob die Geschäftsstelle besetzt ist – 0228-238529

Die Geschäftsstelle ist in den Sommerferien unregelmäßig besetzt – die Öffnungszeiten werden jeweils aushangen bzw. auf der Homepage veröffentlicht. Vom 30.7.-12.8. ist die Geschäftsstelle im Prinzip geschlossen.

Beitragserhöhung:

Die Mitgliederversammlung 2012 hatte eine Erhöhung von 10% beschlossen. Die Gründe sind schnell genannt. Zum einen fehlen dem BTHV durch die Streichung der Zuschüsse für vereinseigene Anlagen durch die Stadt jährlich EURO 20.000. In 2011 und 2012 sind dies EURO 40.000. Weiter fehlen durch die Insolvenz der vorherigen Gastronomie ca. EURO 15.000. Diese Beträge waren einfach nicht mehr aufzufangen.

BTHV Homepage:

Die Homepage ist bekanntlich neu. Dort gibt es täglich oder fast täglich die neuesten Nachrichten. Ein Blick lohnt sich fast immer. Verbesserungsvorschläge sind immer gerne willkommen.

Anlage:

Wie im Interview mit Annette Meyer angesprochen, gehört zur Mitgliederbetreuung sicher auch die Anlage. Wem also etwas auffällt, bitte melden. Wir haben ab sofort eine TO-DO Liste, die abgearbeitet wird: annette.meyer2@gmx.de

Tennishalle:

Den aktuellen Plan gibt es in der Geschäftsstelle. Interessant vielleicht noch: sonntags von 12.00-17.00 Uhr sind jetzt jede Menge Plätze frei – wir werden dort keine Medenspiele mehr durchführen, um Platz für die Mitglieder zu schaffen. Nähere Infos gibt es in der Geschäftsstelle.

Neues Vorstandsmitglied:

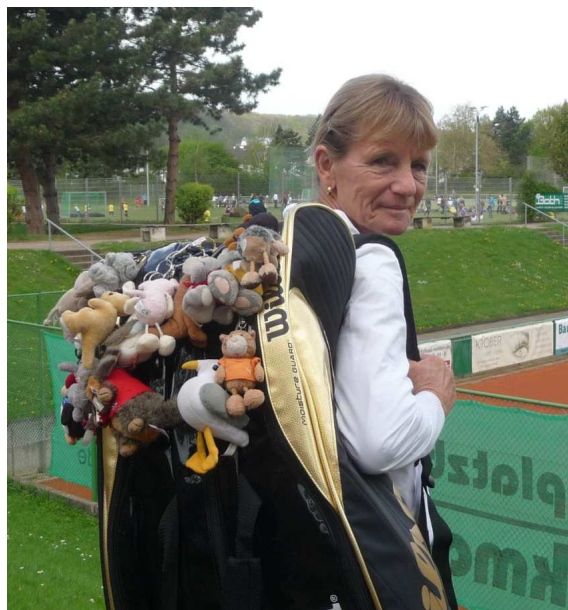
Wir haben seit Juni 2012 ein neues Vorstandsmitglied: Marc Eichborn. Er wird sich um die Gebiete Strategie und Organisation kümmern. Im nächsten Newsletter wird es dazu ein Interview geben.

Danke:

Es ist leider eine Lebenserfahrung: Man sagt es viel zu selten. Niemand hat es mehr verdient als Alex Horn, der jedes Jahr für den BTHV und einen bestimmten Zweck eine höhere Summe spendet. In diesem Fall war es die neue Reinigungsmaschine für den Kunstrasen, damit in Zukunft wegen Regen keine Spiele mehr ausfallen.

Susanne Schweda - jetzt mit einem Europameistertitel im Gepäck

Bei den Europameisterschaften in Pörtschach/Österreich holte sich die deutsche Meisterin Susanne Schweda den Titel bei den Damen 60. Susanne Schweda, an Drei gesetzt, setzte bereits im Halbfinale die Akzente, als sie die topplazierte Favoritin aus Tschechien, Radomila Martinicova, mit 5:7, 6:1 und 6:3 aus dem Rennen warf. Ihre tolle Form bestätigte Susanne Schweda dann auch im Finale, wo sie mit 6:2, 6:1 einen klaren Sieg gegen Sylvia Bauwens vom TC Rheinstadion Düsseldorf für sich verbuchen konnte.



KEINTORHASEN ON TOUR

Meer, Sonne und Hockey - KeinTorHasen on Tour

Was gibt es Schöneres im Leben:

- Sonne
- Meer
- Hockey
- Pfingsten

Das alles glückte der BTHV-Damenreisemannschaft KeinTorHasen in Cuxhaven. Es stimmte alles – wie man auch dem Bild am Strand entnehmen kann.





HOCKEY-ALUMNI



NEU !!!

Förderclub „BTHV Hockey Alumni“

ab Herbst 2012

NEU: Förderclub - Hockey Alumni

Wer im BTHV Hockey gespielt hat, kann auf viel Schönes und Nützlichendes zurückblicken: zum Beispiel auf die hohe **Hockeykunst** in der traditionsreichen Universitätsstadt Bonn und auf erstklassige **Lebensweisheiten**.

Sie denken gern an Ihre Hockeyzeit im BTHV zurück?

Aktuell haben wir 7 Erwachsenen- und 21 Kinder-/Jugendmannschaften gemeldet. zusätzlich gibt es mehrere Freizeitmannschaften, die regelmäßig trainieren und Turniere besuchen und in denen sowohl Hockey-Eltern, ehemalige Hockeyspieler als auch Neulinge aufgenommen werden.

Engagieren und Fördern:
Machen Sie sich stark für Ihren „ehemaligen“ Club

Ab **Herbst 2012** möchte die Hockeyabteilung des BTHV als einer der **ERSTEN** Hockeyclubs in Deutschland den Kontakt zu ihren ehemaligen Hockeyspielern aufbauen. **BTHV Hockey Alumni** bietet Ihnen die Möglichkeit, sich auch nach der aktiven Hockeyzeit für „Ihren BTHV“ zu engagieren.

BTHV Hockey Alumni versteht sich als aktive **Gemeinschaft** der ehemaligen Hockey-BTHV'er und ist eine selbstständige Einrichtung des BTHV's. BTHV Hockey Alumni belebt die Verbindung zwischen ehemaligen Hockeyspielern und ihrer „alten“ Hockeywirkungsstätte neu.

Mit den Ehemaligen an die Spitze



Über das Alumni-Netzwerk möchten wir den ehemaligen Hockeyspielern in vielen Regionen Deutschlands und auf verschiedenen **Kontinenten** den Kontakt zu Ihrem BTHV bieten. Und es bietet gute Möglichkeiten zum „Networking“.

Die Ziele des Förderclubs BTHV Hockey Alumni bauen auf den drei Säulen:

- ✓ „Fördern“
- ✓ „Verbinden“
- ✓ „Mitwirken“

Wir sind für Sie da:

Präsident: Sven Franssen, Barcelona
2. Vors.: Stefan Kurzawski, Frankfurt
2. Vors.: Jan-Willem de Ruiter, Nürnberg
Ansprechpartner: Kay Milner, Bonn

Das Alumni-Team ist Ansprechpartner für Alumni aller Hockey-Mannschaften, **Nationalitäten** und **Generationen**. Wichtigster Auftrag des Teams ist das „Friend Raising“ über die Grenzen des BTHV's hinaus.

Mehr wissen?

Schickt uns schon heute eine E-Mail an bonnerthv@t-online.de



THV Hockey Alumni wird unterstützt von



Saisonfazit Hockey: Durchwachsen...

Die Saison wurde letztes Wochenende abgeschlossen – insgesamt kann man sicher nicht zufrieden sein.

Vor allem weil die **1. HERREN** aus der Regionalliga abgestiegen sind. Glück und Pech liegen im Sport dicht zusammen. In der Halle noch sicher glücklich in die 2. Liga aufgestiegen und jetzt eben die andere Seite des Sports, der unglückliche Abstieg. Der war völlig unnötig. Andererseits muss man sagen: Es lief in der Rückrunde einfach nicht – die beiden Schlüsselspiele gegen Club Raffelberg und DSC wurden verloren. Die Mannschaft blieb weit unter ihren Möglichkeiten. Jetzt gilt es ganz schnell den Schalter zu umzulegen.

Die **1. DAMEN** können als Aufsteiger mit dem 3. Platz in einer ganz engen Regionalliga sehr gut leben, auch wenn frau sich das Ende anders vorgestellt hat. Zunächst war sogar der Aufstieg möglich – der Bruch dann die längere Pfingstpause. Danach lief es irgendwie nicht. Trotzdem: Insgesamt eine gute Saison.

Die **2. DAMEN** können tatsächlich noch aufsteigen, wenn sie diese Woche gegen MSC gewinnen. Das war so nicht zu erwarten und noch ist gar nicht sicher, ob frau aufsteigen will. Die Oberliga ist sicher kein Zuckerschlecken. Auch sonst hatte super Captain Tanja alle Mühe, alles zusammenzuhalten... Vielleicht sollte man mal eine Sonderstory über die Mannschaftsführer machen – das ist gelegentlich nicht nur ein Nebenjob.

Die **2. HERREN** sind nicht zu erklären: Tolle Leistungen wechselten sich regelmäßig mit Katastrophen ab. Erklären kann das wahrscheinlich nur Trainer Henke – wir warten noch... Da war sicher mehr drin.

Die **3. HERREN** sind nicht ganz überraschend abgestiegen. Trotzdem hat man gut mitgespielt. Zusammenfassend lässt sich aber sagen: für die 1. VL reicht es nicht ganz; für die 2. VL ist man eigentlich zu stark.

Für die nächste Saison, die im September beginnt, bleibt noch viel Arbeit und Vorbereitung.

Ein tolles Foto der Mädchen A!



Welcome Holiday = Happy Holiday

Es war und ist immer ein Höhepunkt zum Abschluss der Hinrunde und zur Vorbereitung auf die Sommerferien – Welcome Holiday. Er findet immer an zwei Tagen statt und ist eine tolle Sache. Auch diesmal hat alles vorzüglich geklappt – tolle Orga, viele Kinder, nette Eltern, klasse Wetter.... Was will man mehr!



Der Sinn des Hockeys: Ein großes Durcheinander



Am 2. Tag waren die älteren Jahrgänge dran.

EILMELDUNG TENNIS

Die 1. Herren haben in der Oberliga und die 1. Damen in der 1. Verbandsliga haben den Klassenerhalt geschafft. Nähere Infos im nächsten Newsletter, der zum Abschluss der Sommerferien erscheinen wird.

Mütter sind die Besten...

....sowieso, aber was Mütter bei den Mini- und Maxi Turnieren im Tennis leisten – Wahnsinn. Am grünen Tisch hatte man eine tolle Idee – vor Ort ist man natürlich nicht. Das können dann die Eltern ‚ausbaden‘ – ein riesiger organisatorischer Aufwand. Neben dem Aufbau diverser Dinge, wie Netze, Linien, Bänken, Tischen, Büfett braucht man schon einen eigenen Mathe-Experten, um den Spielbericht auszufüllen. Dann für jeden der 4 Plätze noch ein Elternteil, es muss ja auch richtig gezählt werden. Und nach Ende des Turniers heißt es Aufräumen... Da könnte man ja schon fast froh zu sein, möglichst auswärts zu spielen – andere Mini- und Maxis haben auch Eltern. Aber da muss man auch noch immer sein eigenes Netz mitbringen, wozu frau einen Van benötigt...

Ein Hoch auf die Tennismütter!!!! Und alle anderen Mütter natürlich auch...



NEUE VERBINDUNG IN BONN

Neue Verbindung in Bonn – Schwarz und Lila

Positive Signale gehen von Bonn aus – nicht jede Verbindung ist kritikwürdig. Bonn ist eben innovativ und ein neuer Lichtblick – Schwarz und Lila.

Gründungsväter sind die beiden Vorsitzenden der einzigen Tennis- und Hockey Vereine in Bonn – SW Bonn und Bonner THV, Dirk Vianden und Dieter Husmann. Sicher macht das die Wiederwahl nicht leichter...



Mitmachen und unterstützen!

Egal ob Privatperson, Unternehmen, Sportler, Sportverein oder weitere Institution. Wenn Sie unserer Meinung sind, freuen wir uns über Ihre Unterstützung.

Was können Sie tun?

Besuchen Sie uns bei Facebook und treten Sie unserer Initiative bei! www.facebook.com/pro-sportstadt.bonn

Informieren Sie sich auf unserer Internetseite und füllen Sie unser „Unterstützer-Formular“ aus! www.pro-sportstadt-bonn.de

Machen Sie uns bekannt, indem Sie all Ihren Freunden und Bekannten von uns erzählen!

Unterstützen Sie uns finanziell!

Kay Milner / Pro Sportstadt Bonn
SparKasse KölnBonn
Kontonummer 19 3066 4352
BLZ 370 501 98

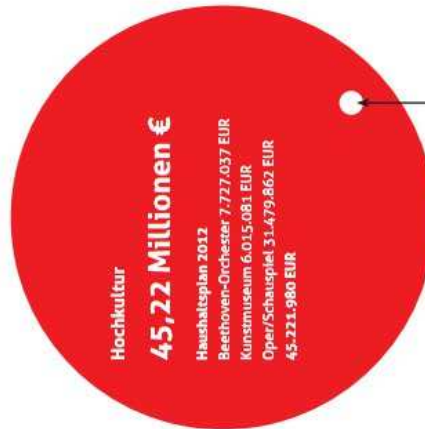
Sie haben Fragen oder möchten Kontakt mit uns aufnehmen?

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an sekretariat@pro-sportstadt-bonn.de oder besuchen Sie uns im Internet unter www.pro-sportstadt-bonn.de



So sieht die Priorität der Stadt Bonn für 28.000 Kinder und Jugendliche in Bonner Sportvereinen aus:

Graphic Initiative PSB / Daten: Haushaltsplan 2012



0,186 Millionen €
Jugendzuschuss 2012:
185.692 EUR

Ohne Worte...



Wir stehen für

Soziales Lernen
Integration
Leistung
Ehrenamt
Gesundheitsprävention

Wir lieben Bonn

mit Bonner Sommer
mit Events der freien Kultur
mit Rhein in Flammen
mit Konzerten auf der Museumsmeile
mit Rheinkultur
mit ausreichend KITA-Plätzen
mit gepflegten Schulen
mit intakten Sportstätten

www.pro-sportstadt-bonn.de

www.pro-sportstadt-bonn.de

Pro Sportstadt Bonn (PSB) ist ...

- ... ein Zusammenschluss von mittlerweile über **90 Sportvereinen** mit über **60.000 Mitgliedern**.
- ... die **ehrenamtliche Lobby** für alle Bonner Sportlerinnen und Sportler, insbesondere für Kinder- und Jugendliche.
- ... eine **Initiative**, die sich stark macht für den Bonner Sport, seine Vereine und die Erhaltung der Bonner Sportstätten.

Warum Bonn die Initiative PSB braucht:

Sport ist wichtig für Körper und Seele, fördert die Gesundheit und schafft soziale Netze. Sportvereine integrieren gerade die Gruppen, die nicht in der Mitte der Gesellschaft stehen und zum Teil auch nicht über die finanziellen Ressourcen verfügen (z.B. Kinder, Jugendliche, Ältere, Behinderte und sozial Benachteiligte).

Deshalb fordert die Initiative PSB insbesondere ...

- ... ein echtes und grundsätzliches Umdenken bei den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung.
- ... Anerkennung und Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit in Sportvereinen durch eine gerechtere Zuweisung der zur Verfügung stehenden Gelder für Sport und Kultur.
- ... die Rücknahme aller Kürzungen der letzten Jahre im Sport.
- ... ganzheitliche und verlässliche Konzepte für Sport und Kultur.
- ... eine ausschließliche und nachweisliche Nutzung der NRW-Sportpauschale für den Sport.
- ... eine bessere und verpflichtende Vernetzung offener Ganztagschulen (OGS) und Sportvereine.

Wussten Sie schon, dass...

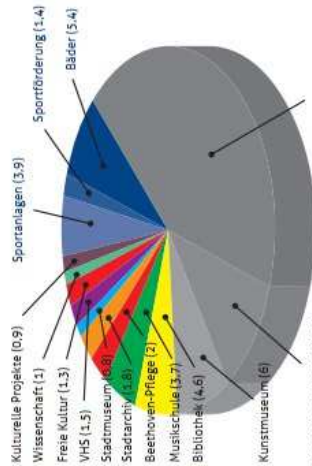
- ... in der NRW-Landesverfassung Sport und Kultur gleichberechtigt nebeneinander stehen?
- ... nur **15% der Fördermittel auf Sport** entfallen, **85% auf Kultur**, davon **61% auf die Hochkultur**?
- ... ein Opernabend mit ca. **1.000 Besuchern** genauso viel kostet wie die **gesamte Jugendförderung im ganzen Jahr** (ca. 170.000 €)?
- ... jede Eintrittskarte für Oper oder Schauspielhaus mit **ca. 170 € Steuermitteln subventioniert** wird?

... die 45,2 Mio. Subventionen für Oper/Schauspiel, Beethovenorchester und Kunstmuseum weitestgehend vertraglich abgesichert sind, während die ungeschützten (vertragslosen) Bereiche, z.B. freie Kultur, Kinder, Jugend, Familien und Sport, das Risiko weiterer Sparmassnahmen bzw. höherer Entgelte oder Gebühren tragen?

... mit dem **neuen Intendantenvertrag** für Oper/Schauspielhaus unsere Stadt neue **Kostenverpflichtungen von mehr als 150 Millionen Euro** eingegangen ist, trotz eines **Schuldenberges von 1,5 Milliarden Euro** und stetiger Neuverschuldung?

Weil der Sport auch einen wichtigen kulturellen Beitrag zu unserer Gesellschaft leistet, setzt sich Pro Sportstadt Bonn für eine **gerechtere Mittelzuweisung für Sport und Kultur** ein.

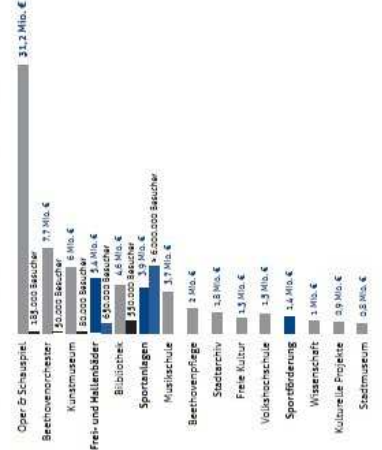
Freiwillige Leistungen Kultur und Sport der Stadt Bonn in Mio. Euro (Haushaltsplan 2012)



Subvention pro Besucher	Besucher pro Jahr
Sportanlagen: 0,65 EUR	> 6.000.000
Oper/Schauspiel: 170,00 EUR	185.000
Kunstmuseum: 75,00 EUR	80.000
Beethoven-Orch.: 155,00 EUR	50.000

* Inkl. Schulspport

Die Subventionierung der offiziellen Kultur steht in einem irrationalen Verhältnis zu den Besuchern.



Das beliebteste Vorurteil:

(Wird uns gern und immer wieder von der Hochkulturlobby angedichtet)
„Die Initiative PSB wäre gegen die Kultur.“
Die Wahrheit: Wir kämpfen nur für eine gerechtere Verteilung der Mittel.

Spielbericht der Knaben A Feldturnier in Bremen 23./24.06.2012

Endlich war es wieder soweit, die Knaben A konnten auf die Reise gehen. Diesmal gen Norden in die schöne Hansestadt Bremen zum Knaben A Turnier. Eingeladen hatte der BHC. Alle Knaben waren Samstagmorgen pünktlich am Start unterstützt von Eltern, die diesmal selbst mit dem PKW nach Bremen unterwegs waren. Schon an der ersten Kreuzung wurden rote Ampeln und Geschwindigkeitsbeschränkungen überbewertet (Kommentar der Beifahrerin: „Ach, was willst du denn hier an der Schranke stehen, dann kommen wir doch nie nach Bremen!“).

Gerne fährt die Mannschaft auf Tour, wenn etwas los ist auf den Straßen, Schienen oder in der Luft. Diesmal genossen wir die Vollsperrung der A1 und sind teilweise clever drum herum gefahren, andere wiederum folgten brav der ausgeschilderten Umleitung um kamen mit 3stündiger Verspätung am Hockeyplatz an. Günstig war, dass andere Mannschaften auch mit der Vollsperrung zu kämpfen hatten, so dass der Spielplan mehr als Orientierung zu verstehen war als ein richtiger Plan. Mit nordischer Gelassenheit nahm das Turnier seinen Lauf und alle waren zufrieden.



Currywurst darf beim Eltern- BTHVer dieser Mannschaft ja nicht fehlen. Zum Glück verwöhnte uns die Gastronomie mit Currywurst, Pommes und Weizenbier.

Unser erstes Spiel absolvierten wir gegen Delmenhorst was die Mannschaft sensationell mit 11:0 gewann. Die Torschützen waren 1x Janpeter 2x Riki, 3xVali und 5x Konsti. Die Stimmung war auf Hochtouren und Knaben wie Eltern gingen hoffnungsvoll ins zweite Spiel gegen HC Cöthen (Ort in Sachsen zwischen Magdeburg und Leipzig). eine starke Mannschaft mit einem super Spieler (Nr. 8). Cöthen machte gut Druck und spielte konsequent nach vorne. Bonn hielt gut gegen, verlor leider am Ende 1:3. Torschütze war Konsti.

Das dritte Spiel des Tages bestritten wir gegen die Gastgeber Bremer HC. Hier sahen wir gute Kombinationen und ein schnelles Spiel. Konsti und Lasse schossen die Tore für den BTHV und brachten uns für längere Zeit in Führung. Der HC drehte nochmal auf und spielte mit Druck auf unser Tor und konnte am Ende das Spiel mit 2:3 für sich entscheiden.



Mit Keule Taktikbesprechung auf der Wiese!

Nach dem letzten Spiel wurden die Jungs auf ihre Gastfamilien aufgeteilt und aßen dann gemeinsam mit den Gastkindern im Clubhaus Spaghetti Bolognese, bevor es dann zum Fußball schauen nach Hause ging.

Wir Eltern machten uns nun auf den Weg und checkten gegen 21 Uhr im Hotel in der City ein. Hunger, Durst und der Wunsch Fußball zu schauen trieb uns schnell aus dem „spacigen“ Hotel hinaus, das an Raumschiff Enterprise erinnerte und machten uns auf den Weg in die Innenstadt. *Die Schlachte* war das Ziel, Partymeile an der Weser, wo, gefühlt,



KNABEN A IN BREMEN (Fortsetzung)

alle JunggesellInnenabschiede dieser Welt an diesem Abend ihren Auftritt hatten und die Heiratswilligen in skurilen Karnevalsoutfits der geballten Masse preisgegeben und durch „die Gassen getrieben“ wurden. Für Sozialstudien bestens geeignet gewesen. :)

In einer Kneipe mit Bremer Fischgerichten fanden wir dann einen Platz zum Essen und endlich auch zum Fußball schauen. Der Absacker wurde in der *Ständigen Vertretung in Bremen* eingenommen und mit Kölsch der nordische Bierabend abgerundet.

Sonntagmorgen zeigte sich die Stadt trist, regnerisch und kalt. 14 Grad und Dauerregen begleitete uns den ganzen Tag lang, so dass Feldhockey in Wasserhockey umbenannt wurde. In strömendem Regen spielten die Bonner das erste Spiel gegen TSV Bemerode. Der TVS machte von Anfang Druck und unsere Jungs kämpften sich durch das Wasser und konnten viele Angriffe der Bemeroder abwehren, z.B. lief Clemi zur Hochform auf und warf sich vor dem Tor in die Fluten. Am Ende stand es 0:2 für Bemerode.

Das nächste Spiel war erst für 14:40 Uhr vorgesehen, so dass genügend Zeit blieb, das *Universum* in Bremen zu besuchen, damit uns allen die Stunden am Platz nicht zu lang wurden. Zähneknirschend begab sich die Mannschaft nun in das Mitmach-Museum und manche staunten nicht schlecht, als sie z.B. erfuhren, dass ein Mensch in seinem Leben durchschnittlich 9,8 Autos besitzt, aber nur 4 Fahrräder?

Das letzte Spiel des Turniers spielten wir gegen DHC Hannover. Eine Mannschaft mit starken Spielern und Worten machten es unseren Jungs nicht leicht, so dass auch am Ende 2 Tore gegen uns fielen und bei uns der Ball einfach nicht hinein wollte.

Es war ein tolles Turnier, das viel zum Mannschaftgefüge beigetragen hat und es war eine super Übung für den laufenden Spielbetrieb. Mit dem 5. Platz auf der Urkunde machten wir uns auf den Weg ins Rheinland. Die Vollsperrung der A1 wurde um 15 Uhr aufgehoben, so dass wir ohne nennenswerte Störungen wieder in Bonn gelandet sind. Müde, dennoch zufrieden!!!!!!



Knaben A Feld 2012

Anja Brückner-Dürr

Mädchen C und D: Zeltlager in Mönchengladbach

Samstag früh, bereits vor der normalen Aufwachzeit an einem Samstag, fuhren alle Mäd D und Mäd C voll bepackt, gewappnet für den Regen und die Kälte, nach Mönchengladbach.

Um 9:00h war die Anlage bereits mit unendlich vielen Kindern im Alter von Mäd/Knab D bis B, etwas müde drein schauenden Eltern und wuseligen Organisatoren gefüllt. Kaum noch Zeltplätze, aber da der GHTC hier sehr entspannt ist, war am Ende doch für jeden ein nasses Plätzchen übrig! Helfende Hände beim Zeltaufbau froh bei der Arbeit und aufgeregte Mädchen, die sowohl auf Naturrasen als auch Kunstrasen ihr Können beweisen durften.



Ganz wichtig: Die Freizeitgestaltung!



Wir sind eine Mannschaft!

Bunt gemischt spielten auch D-Mädchen bei den C-Mädchen mit und es formte sich ein ganzes BTHV-Team. Auch die Eltern standen dem nicht nach und hatten denn auch abends Glück, von einem sehr netten Wuppertaler Trainer, gut bekannt mit Kay, Bierbänke leihen zu dürfen, so dass der Wein, das Bier, die Käsewürfel, Blubberlutsch und Salzstangen an einem der BTHV Zelte, also auch Anlaufstation für alle Mädchen, völlig entspannt *sitzend* bei nettem Gespräch den Ausklang des Tages versüßten. Die Sonne war auch noch hervorgekommen, so dass alle trocken blieben!

Der 1. Turniertag war gut gelaufen: Die Mäd D standen im Halbfinale und die Mäd C sollten am Sonntag um den 7. Platz spielen. Beide Mannschaften nahmen ihre Aufgabe sehr ernst und wir Eltern mussten denn auch die Spannung des Penaltyschießens ertragen. Die Mäd C schafften den Sieg und erreichten einen prima 7. Platz.

Die Mäd D gewannen ihr Halbfinale souverän und im Endspiel gegen den CHTC hatten unsere Mädchen im Penaltyschießen die Nase vorne. Sie bekamen einen „riesigen“ Pokal, eine „riesige“ Urkunde und eine große Kiste mit Haribo gefüllt bei der Siegerehrung überreicht. Geschafft und glücklich traten alle am frühen



Hockey ist aber auch nicht alles!

MÄDCHEN C UND D IN MÖNCHENGLADBACH (Fortsetzung)

MÄDCHEN C UND D IN MÖNCHENGLADBACH (Fortsetzung)

Nachmittag die Heimreise an.

Marion Kolmetz, Trainerin beider Mannschaften und Mutter von drei Spielerinnen, gilt unser Dank für das Coachen beider Mannschaften!!!

Wie immer gelang dem GHTC die Organisation des Turniers sehr gut: Das Essen (Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen und auch noch Abendessen!!!) war super und wirklich reichlich, der Pool etwas kalt, aber das hat die Mädchen nicht weiter gestört, und am Sonntag wunderschönes Wetter. Vielen Dank auch dafür!



Benita Schuba

NEUER SENIOREN-STAMMTISCH

Manche kommen nie so ganz los :)
Der neue gegründete Senioren-Stammtisch im BTHV:





FLYER JAM'S BAR (TEIL 1)

Referenz

Genießen Sie unsere Crossover-Küche mit Spezialitäten und variierenden Tagesangeboten. Ob für den kleinen Hunger zwischendurch oder ein ganzes Menü, wir treffen Ihren Geschmack. Stadtweit bekannt sind wir für unsere Schmitzelgerichte:

„ Sehr zu empfehlen sind Jam's Schmitzel. Schön heiß, Frisch aus der Pfanne. Knusprige Panade, saftiges Fleisch. So wie ein leckeres Schmitzel sein muß! "
Vera M. aus Freiburg

Auf einer der schönsten Terrassen in Bonn genießen Sie den Ausblick auf den Venusberg oder dinnieren in unserem Kaminzimmer.

Unser großer Saal bietet Ihnen die Möglichkeit für Feste und Veranstaltungen bis 150 Personen. Auch für die besonderen Tage unserer kleinen Gäste bieten wir die passenden Räumlichkeiten. Auf unsere hausgeigenen Kegelbahn können Sie außerdem selbst sportlich aktiv werden.



Design by Sebastian Loude Design



Jam's Restaurant & Sportsbar

Christian-Miesen-Str. 1
53129 Bonn

T. 0228 / 3500 73 73

F. 0228 / 3500 73 72

gastro@jams-bthv.de
www.jams-bthv.de

Mehr als Dinner.

Veranstaltungen &
Erlebnisastronomie

Di. - Fr. 14 - 23 Uhr Sa. + So. 11 - 23 Uhr

Speisekarte



Kleinigkeiten

- Antipasteller 7,50 €
- Reibekuchen mit Apfelsmus 5,00 €

Reibekuchen mit hausgebeiztem Lachs und Wasabisahne

- 7,50 €
- Schnitzelbrötchen 3,50 €
- Frikadelle mit Brötchen 3,00 €
- Pommes klein/ groß 2,50 €/4,00 €



Salate

- Salat mit Thunfisch, Zwiebel und Oliven 7,50 €

Salat mit Putenbrust und Champignons

- 8,50 €
- Salat mit mariniertem Fetakäse 7,50 €
- getrockneten Tomaten und Oliven
- Garnelenspieß vom Grill auf Feldsalat und Rucola in Currydressing
- Dressing : Balsamico oder Joghurt 11,00 €



Suppen

- Asiatische Tomatensuppe (scharf) 4,50 €
- mit Fladenbrot



Pizza

- Pizza Salami Peperoni 7,00 €
- Pizza Margherita 6,50 €
- Pizza Tonno 7,50 €

Pizza BTHV

- Pizza mit Rucola, Mozzarella und Parmaschinken 7,50 €
- 8,50 €

Jam's special Garnelen, Spinat und Knoblauch

- 10,50 €



Flammkuchen

- Flammkuchen mit Speck und Zwiebeln 7,00 €
- Flammkuchen mit Tomate, Mozzarella und Parmesan 7,50 €

Jam's Flammkuchen mit Speck, Zwiebeln, Frühlingslauch, getr. Tomaten und Hohlkäse überbacken

- 8,50 €



Fleisch

Schnitzel mit Pommes oder Bratkartoffeln Champignonsauce oder Zitronen und Kl. Salat

- 12,00 €

- Putensteak mit Tomate und Mozzarella überbacken, Gemüseis und Currysauce 14,00 €
- Rumpsteak vom Grill mit Kräuterbutter Wedges und Salat 17,50 €



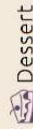
Nudeln

- Penne Toscana 7,00 €
- Penne al Arabiata 7,50 €

- Tagliatelle mit Pute und Paprika 8,50 €
- Tagliatelle mit Rucola, Kirschtomaten und Parmesan 8,50 €
- Spaghetti Carbonara 7,00 €

Spaghetti di mare

- 9,50 €



Dessert

- Hausgemachter Apfelstrudel mit Nüssen Rosinen und Vanillesauce 4,50 €
- Frische Waffeln mit heißen Kirschen Vanilleeis und Sahne 5,00 €

Verschiedene hausgebackene Kuchen

- 1,50 €

Gutschein Coupon

1

Getränk Ihrer Wahl

Der Gutschein gilt nur in Verbindung mit einem Gericht von unserer Karte. Es kann pro Besuch nur 1 Gutschein eingelöst werden. Ausgeschlossen sind Spirituosen und Cocktails.



Mini-Stadtteil- Pokal

E, D, C, B-Bereich (m/w)

Holt den
Pokal in
euren
Stadtteil!

25.08.12
15 Uhr

- Grillen ab 18 Uhr
- Wahlweise Übernachtung in der Hockeyhalle oder Zelten
- Gepielt wird auf 6:6 Kleinfeld ohne Torwart
- Spielzeit 1x15 min
- Alle Hockeyeltern können mitspielen!
- Ende: Sonntag 26.08.12, 10:30 Uhr



Tragt euch in die Listen eures
Stadtteils im BTHV Foyer ein



Bonner
Tennis- und Hockey-Verein



DAS TENNIS-CAMP IN DEN SOMMERFERIEN 2012

1. CAMP: 09. bis 13. Juli
2. CAMP: 16. bis 20. Juli
3. CAMP: 06. bis 10. August
4. CAMP: 13. bis 17. August



Gruppeneinteilung findet am 1. Tag um 9:30 statt;
Die Campzeiten sind täglich von 10:00 - 16:00 Uhr

Tennisballpoppen. Fußtrappeln. Schlägerklirren. Kinderlachen - alle Jahre wieder ist es für fünf Tage im BTHV vorbei mit den ruhigen Ferientagen: Das BTHV Tenniscamp für Kinder und Jugendliche Jahre von 5 bis 16 Jahre geht in die nächste Runde! Egal ob Anfänger, Fortgeschrittene oder auch schon Mannschaftsspieler, bei dem Camp-Programm ist für jeden etwas dabei. Da die Witterungsverhältnisse unterschiedlich sein können, bitten wir zu beachten, dass u.U. auch vermehrt Bewegungsspiele angeboten werden.

Für Mitglieder:	140,- Euro
Für Nichtmitglieder:	180,- Euro

Für Geschwisterkinder gibt es 20,- Euro Ermäßigung. Der Preis enthält sowohl das Mittagessen, inkl. Wasser. Anmeldeschluss jeweils eine Woche vor Beginn des Camps



TENNIS-SOMMERCAMPS JUGEND 2

ANMELDUNG ZUM TENNISCAMP IN DEN SOMMERFERIEN

O CAMP 1: 09.07. - 13.07.

O CAMP 2: 16.07. - 20.07.

O CAMP 3: 06.08. - 10.08

O CAMP 4: 13.08. - 17.08.

Name des Kursteilnehmers: _____

Geboren am: _____

Adresse:

Familiennamenname _____

E-Mail-Adresse: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon- Nr. _____

Mitglied: JA NEIN

Einstufung der Spielstärke:

Anfänger ohne Vorkenntnisse Anfänger mit Vorkenntnissen

Fortgeschritten Mannschaftsspieler

Ich spiele seit Jahren

Die Teilnahmegebühr muss mit der Anmeldung bezahlt werden. Bei Absage innerhalb einer Woche vor Kursbeginn behält sich der BTHV vor, eine Ausfallgebühr von 50,- Euro einzubehalten...

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Bezahlt: (wird vom BTHV eingetragen)

140,- Euro 180,- Euro

Quittung: Meldebestätigung für das Tennis-Camp in den Sommerferien 2012

Kursteilnehmer: _____

Camp 1 Camp 2

Kursgebühr: _____

Camp 3 Camp 4

Bonn, den _____





HOCKEY-CAMPS 2012



HOCKEY Camps 2012 Anmeldungen

Name: _____ Jahrgang: _____
Mobil: _____
E-Mail: _____

Hiermit melde ich mein Kind zu folgendem Hockeycamp an:

- BTHV **Intensiv** Camp Ostern I / 2012 für MädD/KnD-MädC/KnC
vom 10.04.-12.04.2012 Leitung: Diplomtrainer Rüdiger Hänel, Jan Henseler
Kosten: 90,00€ zuzüglich Mittagessen
- BTHV **Intensiv** Camp Ostern II / 2012 für MädB/KnB-w/mJgB + TW Camp
vom 11.04.-13.04.2012 Leitung: Diplomtrainer Rüdiger Hänel, Jan Henseler
Kosten: 90,00€ zuzüglich Mittagessen
- BTHV Sommerferiencamp I / 2012 1. Woche
vom 09.07. - 13.07.2012 Leitung: Paddy Schaede
Kosten: 140€ incl. Mittagessen + Tagesausflug
- BTHV Sommercamp II / 2012 letzte Ferienwoche
vom 13.08. - 17.08.2012 Leitung: Paddy Schaede
Kosten: 140€ incl. Mittagessen + Tagesausflug + GastTrainer
- BTHV **Intensiv** Sommer 2012 für MädB/KnB – w/m JgB
vom 13.08. - 17.08.2012 Leitung: Diplomtrainer Rüdiger Hänel
Kosten: 90,00€ zuzüglich Mittagessen
- BTHV **Intensiv** Camp Herbst I / 2012 für MädD/KnD-MädC/KnC
vom 08.10. - 10.10.2012 Leitung: Diplomtrainer Rüdiger Hänel
Kosten: 90,00€ zuzüglich Mittagessen
- BTHV **Intensiv** Camp Herbst II / 2012 MädB/KnB-w/mJgB
vom 10.10. - 12.10.2012 Leitung: Diplomtrainer Rüdiger Hänel
Kosten: 90,00€ zuzüglich Mittagessen

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Bezahlt: _____ €

Anmeldungen bitte an:
bonn@bhp.de
Fax an 0228/910 69 93
oder im Shop abgeben.



Der Bonner Tennis- und Hockey-Verein e.V.

VORSITZENDER:	Dieter Husmann
Stv. Vorsitzender/Schatzmeister:	Helmut Stumpf
Stv. Vorsitzender/Verwaltung:	Christoph Legerlotz
Anlagen:	Olaf Henke
Tennisobmann:	Ludger Limberg-Polchau
Tennisjugend:	Sascha Schuh
Hockeyobmann:	Thorsten Kolmetz
Hockeyjugend:	Andreas Stumpf
Mitgliederbetreuung/Veranstalt.:	Annette Meyer
Öffentlichkeitsarbeit:	N.N.
Besondere Aufgaben	Marc Eichborn

GESCHÄFTSSTELLE:

Kay Milner, Tel.: 0228-238529, Fax: 0228-232804, eMail: bonnerthv@t-online.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: 09:00 bis 11:00 Uhr, 15:00 bis 18:00 Uhr; Mittwoch Vormittag geschlossen

HOCKEY- UND TENNISSHOP

Paddy's Hockeyshop, P. Schaede, Tel. 0228-9106991, prschaede@aol.com

GASTRONOMIE:

Tel.: 0228-35007373/ Di.-So. 11.00-23.00 Uhr und Mo. 19.00-23.00

ANLAGE:

40.000 qm in hervorragender, zentraler Lage
15 Tennisplätze mit roter Asche
1 Hockey-Kunstrasen, 1 Hockey-Naturrasen
Tennishalle mit 4 Plätzen
Hockeyhalle
Clubhaus mit Kegelbahn und diversen Räumlichkeiten

GRÜNDUNGSDATUM: 1903

MITGLIEDERZAHL: 1725 (Stand: Juli 2012)

TENNISABTEILUNG:

19 Erwachsenenmannschaften, 10 Jugendmannschaften

Trainer:

Katrin Meiss	0151 50619962	Denis Galijas	0172-2441659
Kai Bielfeld	0170-4041407	Violetta Rankic	0170-2979596
Dina Galijas	0163-8521283	Sybille Pagenkopf	0228-234471

HOCKEYABTEILUNG:

7 Erwachsenenmannschaften, 22 Jugendmannschaften

Trainer:

Rüdiger Hänel	0171-1425105	Jan Henseler	0170-8605399
---------------	--------------	--------------	--------------

KONTOVERBINDUNG: Sparkasse Köln-Bonn, Nr. 71233, BLZ 370 501 98
Stand: 01.07.2012